

JUGENDBASKETBALL

ACT trotz guter Leistung 49:59

Kassel – Ohne Erfolg blieben die männliche U 16 der ACT Kassel in der Basketball-Bundesliga sowie die weibliche U 18 in der Oberliga.

Männliche U 16 Bundesliga: Nach der 49:59 (21:34)-Niederlage beim DBV Charlottenburg steht fest, dass die ACT den letzten Rang der Relegationsgruppe nicht mehr verlassen kann. In den Play-Downs wird sie auf den Dritten der Gruppe 1 treffen. Der Verlierer der Best-of-three-Serie steigt ab.

Die Kasseler machten vieles richtig und spielten gute Möglichkeiten heraus. Einziges Problem war die Trefferquote, der Ball wollte nicht in den Korb. Die Ballverluste (24 gegenüber 20 auf Berliner Seite) hielten sich dieses Mal in Grenzen. Im Schlussviertel kamen die Gäste nach einem 36:51-Rückstand über eine Pressverteidigung noch einmal auf 49:55 heran, dann war die Aufholjagd aber zu Ende. „Ich bin mit der Leistung eigentlich zufrieden“, sagte Trainerin Marion Kühn, die vier geblockte Würfe von Haris Mujic gesehen hatte. **ACT Kassel:** Henn (24), Jashanica (15), A. Matan (9), L. Matan (1), Holl, Redzepovic, Mujic, Teweldebrhan, Ebeling, Walberg

Weibliche U 18 Oberliga: TSV Butzbach - ACT Kassel 75:70 (30:25). Nach der 70:75 (25:30)-Pleite beim zuvor erst einmal siegreichen Schlusslicht liegt die ACT auf einem enttäuschenden achten Platz. Die angestrebte Teilnahme an den Hessenmeisterschaften ist längst kein Thema mehr.

zkg



Auf der Suche nach der Lücke: Baunatal's Wasja Steiner (17) will, freigesperrt von Nico Martin (Zweiter von links), zum Tor ziehen. Lukas Kolata (rechts) und Lennart Hubenthal (links) von Fuldata/Wolfsanger halten dagegen. FOTO: A. FISCHER

Fuldata beherrscht Baunatal

JUGENDBASKETBALL Vellmar landet Kanter Sieg gegen Hersfeld

Kassel – In den Ligen des Jugendhandballs reifen die Entscheidungen heran. Wichtige Siege führen Teams aus Baunatal, Vellmar und Fuldata/Wolfsanger ein.

Oberliga weiblich C

Die Mädchen der HSG Baunatal verteidigten die Tabellenführung mit einem 25:22 (13:9)-Erfolg in Butzbach. Erst nach 20 Minuten erspielte die HSG einen Fünf-Tore-Vorsprung. Bis zur 40. Minute kam Butzbach auf 17:18 heran. Dann rissen sich die Baunatalerinnen noch mal zusammen und sicherten die

Punkte. Jule Hertha war erfolgreichste Werferin.

Baunatal: Mausehund, Heilmann, Ritter - Hoffmann 3, Nierle, K. Schmidt 2, Hertha 12, Mhr 2, Icke, Hahn 3, Kaufeld 3

Oberliga männlich C

Einen 49:29 (21:15)-Kanter Sieg feierte der TSV Vellmar. Allerdings traten die Gäste vom TV Hersfeld krankheitsbedingt mit nur sechs Feldspielern und einem Torhüter an. Schon vor der Pause lag der TSV vorn und profitierte später vom Kräfteverschleiß der Hersfelder.

Vellmar: Nebelung 2, Judd, Braune 3, Hirsch 2/1, Spielmann 2, Hickl 11/3,

Eberhardt 11, Apel, Bobnjak 2, Lücking 6, Dilcher 1, Wiefelspütz 9, Gebel

Bezirksoberliga

In der Finalrunde setzte sich die männliche A-Jugend der HSG Fuldata/Wolfsanger zuhause gegen Eintracht Baunatal 26:23 (13:13) durch. Im Duell auf Augenhöhe fiel die Vorentscheidung zwischen der 44. und 51. Minute. Die Gäste führten 19:18, und alles war offen. Dann legte die insgesamt einen Tick stärkeren HSG einen Zwischenstand von 23:19 auf. Mit ausschlaggebend für

den Erfolg der ersatzgeschwächten Gastgeber – nur zwei etatmäßige Rückraumspieler waren dabei, dafür aber drei Kreisläufer – war Torhüter Marek Hinz. Am gestrigen Abend musste Fuldata/Wolfsanger bereits wieder bei Hofgeismar/Grebenstein ran. Auch dieses Spiel gewannen die Fuldataler. Sie setzten sich 28:22 durch.

Fuldata/Wolfsanger: Hinz, Kaldy 1, Braun 2, Grimm 2, Hubenthal 6, Hildebrandt, Beekhuis 3/3, Kolata 7/3, Hoffmann 5, Sinnathambay, Arend
Baunatal: Schaffer, Dörrich 1, Kerning 1, Semmling, Geiger 1, Diesler 1, Martin 3, Hellmuth 7/3, Seifert, Kröger, Hildebrandt, Schröder 1, Geisel 5, Steiner 3



Überzeugte im Tor der U 20: Jan Thomsen. FOTO: MICHAELA STREUFF

Finale-Bowler in Bundesliga mit Licht und Schatten

Schortens – Die Bundesliga-Bowler von Finale Kassel haben sich zum Rückrundenstart zwar auf Platz vier der Tabelle verbessert, rückten aber kaum näher an die Tabellenspitze heran. Das Team unterlag gleich zum Auftakt gegen den Erzrivalen und Meisterschaftsfavoriten Premnitz mit 994:1056 Pins. Anschließend glänzten die Kasseler mit Siegen über Meister BC 99 Ingelheim (1096:1012) sowie Tabellenführer BK München (1038:999). Danach folgten drei Niederlagen und noch drei Erfolge.

Damit wahrten die Finale-Bowler zumindest ihre Chancen auf einen Platz auf dem Treppchen. Der Worldcup-Dritte Oliver Morig spielte mit 1900/Schnitt 211 Pins die höchste Serie der Kasseler Mannschaft.

sn

Niederlagen für EJK-Nachwuchs – 89ers im Glück

Kassel – Nicht rund lief es für die Eishockeyjugend Kassel (EJK), während die 89ers knapp gewannen.

Die U 20 lieferte in der DNL, Division 3, „keine gute Vorstellung“ (Trainer Horst Fahl) bei den Grizzly Adams in Wolfsburg. Sie musste sich 1:8 (0:2, 0:1, 1:5) geschlagen geben. Finn Leontjevs Tor zum 1:6-Anschluss (54.) auf Zuspil von Timon Langnese

sollte der Ehrentreffer bleiben. Ein Lob vom Trainer gab es lediglich für Torwart Jan Thomsen, der eine noch höhere Niederlage verhinderte.

Die U 17 unterlag in der Bundesliga Nord mit 3:8 (1:2, 2:3, 0:3) in Frankfurt. Patrick Lou traf zum 1:1-Ausgleich (6.). Bis zur 33. Minute zog Frankfurt dann auf 4:1 davon. Die Tore von Leas Tsagarakis (34.) und Marius Decker (38.)

änderten an der klaren Niederlage nichts mehr.

Auch für die U15 gab es in der Meisterrunde der NRW-Regionalliga B nichts zu holen: Sie unterlag trotz optischer Überlegenheit 3:4 (1:1, 2:2, 0:1) gegen die Rateringer Ice Aliens. Bis zum 3:3 (35.) war die Partie ausgeglichen. Sieben Minuten vor Schluss führten die Gäste dann die Entscheidung herbei.

Die EJ Kassel 89ers starteten mit einem 5:3 (1:1, 3:1, 1:1)-Heimerfolg gegen die Eifel Mosel Bären in die Meisterrunde der Eishockey-Hessenliga. Hannes Kalb (9.), Alexander Engel (28.) brachten Kassel zweimal in Führung, Nils Feustel legte zum 3:1 nach. Stefan Heinrich erzielte das 4:2, doch Bitburg blieb dran. Erst Kalb erlöste die 89ers mit dem 5:3 (60.). ca

Ihringshausens Coup beim Ersten

TISCHTENNIS Hessenligisten gehen leer aus, Niestetal gewinnt Derby



Stefan Reimann Holte zwei Punkte



Dennis Tschunichin Bester Harleshäuser

Dan, Stefan Reimann (je 2), Jörg Wollenhaupt, Frank Barth.

Herren-Hessenliga

Lieblös - SVH Kassel II 9:3. Kapitän Dr. Thomas Luck hatte im Vorfeld gute Arbeit geleistet und alle angeschlagenen Mitspieler in der Wetterau an die Tische bekommen. Ohne Marco Hilgenberg und David Gallina war die Hürde für die SVH dennoch zu hoch, das Team fällt zumindest vorübergehend auf Rang vier zurück.

Dennis Tschunichin überragte, bezwang Träger und Matuk Ruth in 3:1 Sätzen. Punkt Nummer drei holte Joker Martin Alexander.

Felsberg - SC Niestetal 9:7. Ein fast fünfstündiges Duell! Die Gastgeber kämpften um ihre wohl letzte Chance, den Anschluss nach oben nicht zu verlieren. Der SCN hielt dagegen, lag aber 2:6 zurück. Der immer stärker aufspielende Max Schlote, Johan Klee und Stefan Englich starteten eine Aufholjagd, die aber nach ei-

nem 2:3 im Schlussdoppel ohne Belohnung blieb. Punkte: Klee/Julian Ciepluch, Klee (2), Schlote (2), Englich, Ciepluch

Damen-Hessenliga

Eschwege - SC Niestetal II 0:8. Einen einzigen Satz ließ Niestetal in Eschwege und liegt nun auf dem Relegationsrang. Punkte: Julia Klee/Jana Schorstein, Stefanie Scheiding/Laura Pingel, Klee (2), Scheiding (2), Schorstein und Pingel.

Damen-Verbandsliga

TSV Ihringshausen - SC Niestetal III 2:8. Der TSV bekam nur drei Spielerinnen zusammen und konnte im Derby so nicht auf Zählbares hoffen. Punkte, Ihringshausen: Tanja Albers, Viktoria Kuke, Niestetal: Anna-S. Küntzel/Jeanine Mergard, Küntzel (2), Mergard, Nele Mark und 3 kampflose. zvz

FOTO: PIA MALMUS/WH, ANDREAS FISCHER/WH

JUGENDSPORT

Basketball

JBBL Relegation 2: SG Bernau-Berlin-Nord - B.Ak. Giessen Mittelh. 63:52, Higherlevel Berlin - Dresden Titans 51:58, Berlin Tiger Kreuzberg - BG Göttingen Juniors 68:69, DBV Charlottenburg - ACT Kassel I 59:49.
1. Bernau-Berlin-Nord 13 945:723 24
2. Berlin Tiger Kreuzberg 13 915:794 18
3. B.Ak. Giessen Mittelh. 13 897:801 18
4. Dresden Titans 13 892:857 12
5. Higherlevel Berlin 12 790:774 10
6. DBV Charlottenburg 13 712:836 10
7. BG Göttingen Juniors 13 855:962 8
8. ACT Kassel I 12 735:994 2

Oberliga weibl. U18: Gießen/Wiesbeck - Eintr. Frankfurt 56:47, Butzbach - ACT Kassel I 75:70, Bad Homburg - Hochheim 70:49, Darmstadt-Roßdorf - Groß-Gerau 62:88.
1. Groß-Gerau 15 1203:814 26
2. Bad Homburg 14 911:655 24
3. Darmstadt-Roßd. 15 897:762 18
4. Hochheim 12 706:634 16
5. Eintr. Frankfurt 15 924:774 16
6. Langen 13 751:853 12
7. Marburg 14 654:808 9
8. ACT Kassel I 14 663:795 8
9. Gießen/Wiesbeck 13 569:841 5
10. Butzbach 15 766:1108 4
11. Dreieichenhain z.g. 0 0 0

Landesliga männl. U18: Offenbach - TV Dillenburg 85:71, Wiesbaden - ACT Kassel I 79:61, Dreieichenhain - Gießen 86:44, Bad Homburg - TV Trebur 76:43.
1. Wiesbaden 15 1346:916 30
2. Bad Homburg 15 1171:853 26
3. ACT Kassel I 15 1074:869 17
4. Baskets Limburg 14 1078:1062 16
5. TV Dillenburg 15 1066:1015 15
6. Dreieichenhain 15 963:991 14
7. Offenbach 15 983:910 13
8. TV Trebur 15 921:1018 10
9. Gelnhausen 14 784:1191 4
10. Gießen 15 783:1344 -1

Bezirkliga männl. U16: Eschwege - ACT Kassel II 53:88, CVJM Kassel I - FT Fulda I 42:82.
1. ACT Kassel II 8 537:475 12
2. FT Fulda I 6 475:312 10
3. Eschwege 6 357:450 2
4. CVJM Kassel I 6 280:412 2

Bezirkliga weibl. U16: CVJM Kassel I - FT Fulda I 33:99.
1. FT Fulda I 6 459:242 10
2. ACT Kassel I 6 441:259 8
3. CVJM Kassel I 6 158:557 0

Bezirkliga mixed U14: FT Fulda I - CVJM Kassel II 78:46.
1. ACT Kassel II 7 568:195 12
2. TV Bad Hersfeld 5 411:244 8
3. FT Fulda I 5 332:271 6
4. CVJM Kassel II 6 212:457 1
5. CVJM Kassel I 5 105:461 0

Bezirkliga mixed U12: FT Fulda I - CVJM Kassel II 46:34, TSV Vellmar - ACT Kassel II 42:38.
1. CVJM Kassel I 4 225:126 6
2. TSV Vellmar 4 146:208 4
3. FT Fulda I 1 44:42 2
4. ACT Kassel II 5 195:234 2
5. CVJM Kassel II z.g. 0 0 0

Bezirkliga mixed U10: ACT Kassel I - TV Bad Hersfeld 22:64.

Handball

Oberliga w/B: Hungen/Lich - TG Kastel 30:34, Buchberg - Bad S./Schwalb./Niederh. 27:32, Bieber/Heuchelheim - Bensheim/Auerbach 29:25, Bachgau - Twistetal 39:28.
1. TG Kastel 11 300:258 20:2
2. JSG Buchberg 10 307:266 14:6
3. Bad S./Schwalb./Ni. 11 301:285 13:9
4. Hungen/Lich 11 280:283 12:10
5. Bachgau 11 270:266 10:12
6. Twistetal 11 254:268 8:14
7. Bieber/Heuchelh. 11 262:307 7:15
8. Bensh./Auerbach 10 233:274 2:18

Oberliga mJC, Gr. Nord: mJSG Melsungen/K/G - Eintr. Baunatal 45:18, Hüttenberg - Dutenhofen 26:20, Hungen/Lich - Oberursel 31:31, TSV Vellmar - TV Hersfeld 49:29.
1. Melsungen/K/G 11 417:226 22:0
2. Oberursel 11 355:299 16:6
3. Hüttenberg 10 270:240 14:6
4. Hungen/Lich 11 353:321 13:9
5. TSV Vellmar 11 317:322 9:13
6. Dutenhofen 11 298:298 9:13
7. Eintr. Baunatal 11 294:402 3:19
8. TV Hersfeld 10 228:424 0:20

Oberliga wJC, Gr. Nord: Bieber/Heuchelheim - Dutenhofen 37:19, Twistetal - Reichensachsen 41:18, Hungen/Lich - Bruchköbel 29:19, HSG K/P/G/Butzbach - HSG Baunatal 22:25.
1. HSG Baunatal 11 364:254 20:2
2. Bieber/Heuchelh. 11 329:235 20:2
3. Twistetal 11 310:279 15:7
4. Bruchköbel 11 249:263 12:10
5. Hungen/Lich 11 310:312 10:12
6. Dutenhofen 11 274:313 8:14
7. K/P/G/Butzbach 11 236:287 3:19
8. Reichensachsen 11 229:358 0:22

Landesliga mJB: Gelnhausen - Holzheim 32:31, HSG Aschafftal (MB) - Tuspo Obernburg (MB) 23:19, Wetztenberg - Oberursel 21:33, TV Trebur - Eintr. Baunatal 34:25.
1. Gelnhausen 12 375:306 21:3
2. TV Trebur 11 330:301 13:9
3. Eintr. Baunatal 11 327:296 13:9
4. Oberursel 11 307:282 12:10
5. Holzheim 10 270:269 11:9
6. Aschafftal (MB) 12 288:291 10:14
7. Obernburg (MB) 11 270:294 8:14
8. Wetztenberg 10 180:308 0:20

Landesliga wJB: Hüttenberg - Dittersh./Waldau/Wollr. 20:22, SKG Roßdorf - Hainhausen 8:20, TV Hersfeld - Wetztenberg 24:19.
1. TV Hersfeld 11 273:193 18:4
2. Eintr. Baunatal 11 269:202 18:4
3. Dittersh./Wa./Wo. 10 227:195 16:4
4. Hüttenberg 11 242:216 12:10
5. Egelsbach 10 193:191 10:10
6. Wetztenberg 11 209:221 6:16
7. Hainhausen 11 190:251 4:18
8. SKG Roßdorf 11 130:264 2:20

Bezirksoberliga mJA Finalrunde: Fuldata/Wolfs. - Eintr. Baunatal 26:23, Wesertal - Dittersh./Waldau/Wollr. 43:35, Hofgeismar/Gr. - Kulte 28:27.
1. Fuldata/Wolfs. 2 74:51 4:0
2. Wesertal 1 43:35 2:0
3. Eintr. Baunatal 2 55:47 2:2
4. Hofgeismar/Gr. 2 49:59 2:2
5. Kulte 2 56:57 1:3
6. Dittersh./Wa./Wo. 3 92:120 1:5

Bezirksoberliga mJA Platzierungsrunde: Ederbergland - Ahnatal/Calden 40:24, Hofg./Grebenst. II - Zwehren/Kassel 35:29.
Bezirksoberliga mJC: JSGmC Korbach/Twistetal - HSG Baunatal 29:25, SVH Kassel - Eintr. Baunatal II 30:34, Hofgeismar/Gr. - Zwehren/Kassel 29:28.